



7. Mitteilung an alle Vertriebspartner zur ZDF WISO Sendung

Sehr geehrte Vertriebspartner, wehrte Kunden,

Győr 12.08.2008

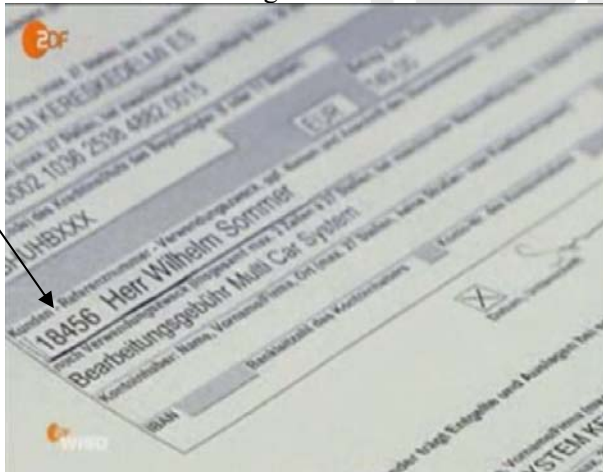
der Bericht der Sendung WISO vom ZDF am 11.08.2008 beweist wieder einmal, mit welchen falschen Argumenten versucht wird, das System von Multi Car System BT zerstören zu wollen und die Bevölkerung nicht wahrheitsgemäß aufklärt.

Der so genannte Detektiv (Manfred Lehmann), wie er hier ermittelt, ist der Betrug ohne Zweifel selbst. Er behauptet doch tatsächlich, Multi Car System BT ist im Handelsregister nicht eingetragen, obwohl Dr. Szalay alle amtsgerichtlichen Dokumente vorgelegt hat und man ohne Schwierigkeiten selbst nach europäischem Recht, alle erforderlichen Daten im Internet abrufen kann.

Zum Weiteren gibt er sich selbst als angeblicher Kunde aus, was nun gar nicht der Wahrheit entspricht.

Er behauptet sogar, selbst eine Einzahlung in Ungarn getätigt zu haben. Man zeigt sogar den angeblichen Überweisungsträger mit der Kundennummer 18456 als ein gewisser Wilhelm Sommer.

Bild aus WISO Beitrag



Der Detektiv heißt immer noch Manfred Lehmann

Diese Person gibt es in unserer Kundendatenbank nicht und schon gar nicht diese Kundennummer.

Auch dieses ist also eine große Lüge. Er behauptet sogar inzwischen selbst weit über 6 Monate auf sein bestelltes Auto gewartet zu haben, war aber selbst erst vor 2 Monaten auf einer Infoveranstaltung.

Wie geht denn das bitte schön?

Herr Prehn, der hier zitiert und interviewt wird, hat mit uns einige Telefonate schon vor Sendeausstrahlung geführt und weiss, dass er selbst sein Fahrzeug erst im September bekommen wird.

Er wurde komplett überfahren und war selbst verunsichert als die Kamera auf ihn gerichtet war. Er wusste nicht wie er sich verhalten sollte. Am meisten war er darüber verwundert, woher der Sender seine Telefonnummer hat. Wir wissen es – durch heimtückischen Diebstahl. Was meinen Sie, Staatsanwälte sollten das doch mal ermitteln! Haben wir auch in Auftrag gegeben!!

Kommen wir nun zu dem ermittelnden Staatsanwalt, der ja schon seit Monaten gegen Multi Car System Bt ermittelt. Einer Staatsanwaltschaft in Ungarn ist bis heute immer noch nichts zu einem Ermittlungsverfahren bekannt. Wird eventuell auch hier gelogen, um das System zu zerschlagen?





Wie uns schon aus der Sendung von Sat 1 bekannt war, wird von deutschen Journalisten und hervorragenden Detektiven genauestens ermittelt! Eine Firma „Mietpreis“, welche hier benannt wird, ist uns in jeder Hinsicht unbekannt oder kennt einer unserer Kunden und Vertriebspartner diese?

Herr Dr. Szalay, unsere anwaltliche Vertretung, hat ebenfalls den Bericht gesehen und mich umgehend wieder einmal angerufen. Wir werden gegen den zweiten Sender in Deutschland Klage einreichen, da Dr. Szalay dem ZDF schon vor Sendeausstrahlung ein Ausstrahlungsverbot zugesandt hatte. Und er selbst bat vor Ausstrahlung einen Abzug zu sehen. Nach ungarischem Recht geht das eigentlich gar nicht ohne den Bericht selbst vorher gesehen zu haben. Es liegt also auch hier ein ganz klarer Verstoß gegen ungarisches Recht vor.

Der Herr vom Bundesverband freier Kfz-Händler, Herr Ansgar Klein, hat keine klare Aussage getroffen, da er selbst weiss, dass er dort nicht die Wahrheit gesprochen hat:

Zitat:

„Es ist in sich widersprüchlich zu behaupten, im Ausland gäbe es günstigere Preise, **was durchaus möglich ist** und gleichzeitig man könne nach einem Jahr die Fahrzeuge für einen höheren Preis als sie eingekauft, wieder verkaufen und zwischendurch haben die Autos auch noch gelitten und sie sind benutzt worden“.

Oder was glauben Sie, warum deutsche Händler nach Asien Fahrzeuge verkaufen? Weil eventuell die deutschen Preise zu hoch seien? Warum verkaufen dänische Händler nach Deutschland ihre Autos? Weil diese etwa in Dänemark teurer sind als in Deutschland? Wie lange wollen Sie noch deutsche TV-Sensationsmärchen sehen?

Schauen Sie doch mal selbst hinter die Kulissen und Sie werden feststellen, dass Sie nur belogen und betrogen werden und keiner von denen sagt Ihnen wirklich was los ist in Deutschland. Selbst Werbeprodukte werden verherrlicht und halten selten was sie versprechen. Fernsehsender zocken die Bevölkerung mit so genannten Gametelefonspielen mehr und mehr ab. GEZ-Gebühren werden dafür in Milliardenhöhe von der Bevölkerung gezahlt. Fragen Sie mal außerhalb von Deutschland nach, ob man so etwas wie GEZ-Gebühren kennt. Mit der Werbung wird dann noch der Sack so richtig vollgemacht und sensationslüsterne Journalisten bekommen für den Müll, den sie produzieren, auch noch eine ordentliche Bezahlung. Wie lange wollen sich die Deutschen das noch gefallen lassen? Geblendet von der Lüge glaubt jeder, es sei die Wahrheit. Aber die Lüge wird nicht zur Wahrheit nur weil sie ständig präsentiert wird.

Wenn, wie behauptet, unser System nicht funktional, ökonomisch nicht machbar und obendrein eine Abzocke wäre, warum haben dann die entsprechenden Ämter noch nicht gehandelt und warum stehen dann viele Kfz-Händler zu uns. Glauben Journalisten und deren Auftraggeber wirklich uns für dumm verkaufen zu können? Ein Staatsanwalt, der seltsamer Weise ermittelt, aber keinerlei Beweise hat und behauptet, Abzocke stünde dahinter. Ermittelt wird viel, aber der Vorwurf des Betruges muss erst erbracht werden bevor man jemanden beschmutzt. Wer wurde denn abgezockt von Multi Car System BT? Derjenige der meint abgezockt worden zu sein möge den ersten Stein werfen. Dies ist eine Hetzkampagne gegen ein gutes System. In einem veränderten Markt wird es natürlich auch Verlierer geben. Verlierer werden diejenigen sein, welche nicht früh genug erkannt haben, dass ein Markt sich bewegt.

Heutige Autovermieter, die jetzt groß am Markt sind, handeln nicht viel anders mit ihrer Ware Kfz – eben nur anders. Selbst der ADAC hat es für sich erkannt. Schauen Sie sich doch mal das Modell „Langzeitmobil“ beim ADAC an und Sie werden feststellen, dass ist ja fast das gleiche, nur mit dem Unterschied, dass alle Leistungen nicht mehr der freien Entscheidung unterliegen. Wer steht denn hinter diesem Modell? Und wer verdient daran wohl Geld? Es wird doch nicht etwa eine Autovermietung sein? Und auch nur wer ADAC-Mitglied ist und seine Beiträge bezahlt hat, hat Anspruch auf Sonderkonditionen bei dieser Autovermietung. Warum fragt denn hier kein Fernsehsender nach, wie sich das wohl rechnet und wo hat denn der ADAC und





die angeschlossene Autovermietung sein Autolager?. Ein Autovermieter der Massen an Fahrzeugen auf seinem Hof stehen hat ist ein besonders guter Vermieter, weil ja die Lagerfahrzeuge so richtig Geld in die Kasse bringen oder war das eventuell doch irgendwie andersrum? Was glauben Sie ist wohl besser? Auto kommt an und wird in den folgenden Stunden für eine lange Zeit vermietet oder Auto kommt an und steht für eine lange Zeit auf dem Hof und wird ab und zu für ein paar Tage und dann sehr teuer vermietet? „Der Detektiv sieht es durch sein Fernglas und kann sogar rechnen“ Unseren Beifall zu seinen hochbegabten mathematischen Leistungen hat er bestimmt verdient!!

Multi Car System BT
Peter Jansen Geschäftsleitung

